



**EUNIC**  
EU National Institutes  
for Culture

**Brussels**

Das Netzwerk der nationalen Kulturinstitute der europäischen Union (EUNIC) wurde 2006 ins Leben gerufen und 2007 von 19 Mitgliedern offiziell gegründet. Österreich gehört zu den Gründungsvätern und engagiertesten Mitgliedern von EUNIC. EUNIC realisiert gemeinsame Projekte im Bereich des interkulturellen Dialogs, der Mehrsprachigkeit, der Künste und der Zivilgesellschaft.

EUNIC, ursprünglich ein informelles Netzwerk, konstituierte sich aus strategischen Gründen 2011 als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Brüssel. Die Statuten sehen eine zweimal jährlich abzuhaltende Generalversammlung aller Mitglieder vor und haben einen Verwaltungsrat sowie ein eigenes Sekretariat eingerichtet.

EUNIC strebt danach, Kultur, Vertrauen und Verständnis zwischen den Menschen in Europa und der ganzen Welt aufzubauen. Dafür setzt EUNIC sich ein, dass Kultur in den internationalen Beziehungen eine Rolle spielt.

### **EUNICS Werte und Leitlinien**

Die Arbeit von EUNIC basiert auf den Grundsätzen der kulturellen Beziehungen. Ziel ist es, faire Partnerschaften aufzubauen, indem gegenseitiges Zuhören und Lernen geübt wird und ein Dialog, gemeinsames Schaffen und gemeinsamer Kapazitätsaufbau stattfindet.

Das Kulturverständnis von EUNIC umfasst die Bereiche Kunst, Kreativwirtschaft, Entwicklungszusammenarbeit, Digitalisierung, Bildung, Gender, Kulturerbe, Menschenrechte, Sprache und Mehrsprachigkeit, soziale Integration, Sport, Nachhaltigkeit, Tourismus, Jugend und andere.

### **EUNICs Ziele sind:**

- die Schaffung wirksamer Netzwerke zur Erhöhung der Visibilität der kulturellen Vielfalt der EU;
- den Dialog sowie die kulturelle Zusammenarbeit mit Ländern außerhalb der EU zu stärken;
- den Zusammenhalt der EU innerhalb Europas zu fördern und die Wertvorstellungen der EU in Drittstaaten durch Kulturaktivitäten zu vermitteln;
- als Partner der Europäischen Kommission an der Durchführung von Kulturprojekten zu wirken;
- als Fürsprecher für den Wert von Kultur in den internationalen Beziehungen aufzutreten;

- das Verständnis und den Respekt zwischen Menschen verschiedener Kulturkreise zu vertiefen.

Das Österreichische Kulturforum Brüssel ist Mitglied von EUNIC Brüssel. Weitere Informationen über den Brüsseler EUNIC-Cluster finden Sie auf der Webseite.